



KREISJUGENDRING
MÜNCHEN-STADT

IM BAYERISCHEN JUGENDRING
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Kreisjugendring München-Stadt • Postfach 15 12 23 • 80047 München

An die Münchner Medien
Lokalredaktion

Gecko Wagner
PRESSEREFERENT
München, 24.08.22

INDISCHES FERIEN-FLAIR IN NEUPERLACH

„KOMM DOCH MIT NACH INDIEN!“ – GROÙE GALA AM 2. SEPTEMBER

42 Münchner Mädchen und Jungen von 6 bis 12 Jahren sind **vom 29. August bis zum 2. September** den Geheimnissen der indischen Kultur auf der Spur. Beim Ferienangebot „**Komm doch mit nach Indien**“, das der Kreisjugendring München-Stadt (KJR) ausrichtet, geht es um Akrobatik und Yoga, um Fakire und Feuerzauber, Madhubani-Malerei, indischen Stoffdruck, Schminken, indische Gewürze, Musik und Klangschalenmassage im Märchenzelt.

Als Nachwirkung der Pandemie können auch dieses Jahr leider keine indischen Gäste dabei sein. Bis 2019 kamen stets Kinder aus dem Mallakhamb-Sport-Zentrum „Shree Samartha Vyayama Mandir“ in Mumbai nach München und brachten den Gleichaltrigen hier **Mallakhamb** bei, **eine Yoga-Variante am Seil oder am Pfahl**.

Diese in Deutschland wenig bekannte Yoga-Art wird trotzdem nicht fehlen. Trainerinnen und Trainer des Mallakhamb Deutschland e.V. leiten die Münchner Kinder an. „**Letztes Jahr waren die Kinder von den Workshops total begeistert**“, berichtet Projektleiterin Katharina Schröder. „Besonders freut mich, dass mehrere der Trainerinnen vor Jahren selbst Teilnehmende bei ‚Komm doch mit nach Indien‘ waren und hier Mallakhamb kennengelernt haben!“ Denn das Ferienprogramm findet dieses Jahr bereits zum 19. Mal statt.

Auch jenseits von Mallakhamb tauchen die Teilnehmenden in der Ferienwoche tief in **indische Geschichten, Geheimnisse, Gerüche und Gerichte** ein. Eine in München lebende Inderin bereitet jeden Mittag frisches indisches Essen zu und Ehrenamtliche, die das Land schon oft bereist haben, bringen den Kindern

weiter auf Seite 2

Telefon 089 514106-931

Telefax 089 514106-99931

gecko.wagner@kjr-m.de

www.kjr-m.de

Paul-Heyse-StraÙe 22

80336 München

U-Bahn-Linien U4 + U5

Hst. Theresienwiese

Stadtparkasse München

IBAN DE29 7015 0000 0000 2145 02

BIC SSKMDEMM

PRESSEMELDUNG

die 1000 Geheimnisse des so großen, fernen Landes Indien nahe.

Dazu gehören Göttergeschichten über Ganesha, Krishna, Shiva und Hanuman oder die Entstehungsgeschichte des Taj Mahal, die Tierwelt Indiens oder die typischen Gewürze und ihre Wirkung. Auch die Legende von Mallakhamb, die Wurzeln der indischen Maltechniken wie Madhubani und die Bedeutung von Freundschaftsbändern werden Stationen sein.

Außerdem können die Kinder Madhubani-Malerei selbst ausprobieren, Mosaike legen und ihre Hände mit Henna-Tattoos verzieren. Eine besondere Mutprobe wird mit Sicherheit das Nagelbrett, auf das die Nachwuchs-Fakire unter professioneller Anleitung ihre Füße setzen. Und für kaum weniger Nervenkitzel sorgen die Scherben, über die sie laufen. Auch Zaubertricks und als Highlight Feuerspucken stehen auf dem Programm.

So lernen die Kinder nicht nur viel über Indien, sondern auch über Unterschiede der deutschen und der indischen Kultur. Insgesamt bringen mehr als 10 haupt- und ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer indisches Flair nach München. Und per Video sind doch auch Kinder aus Mumbai dabei: sie zeigen ihr Können am Pfahl und am Seil und motivieren so die gleichaltrigen Münchnerinnen und Münchner.

Was die Kinder in der Woche alles gelernt haben, zeigen sie am Freitag, den **2. September von 16 bis 18 Uhr**. Zu der großen **Galavorstellung im Kinder- u. Jugendtreff ZeitFrei** in der Kurt-Eisner-Str. 28 sind alle Interessierten herzlich eingeladen – der **Eintritt ist frei!**

Hintergrund „Komm doch mit nach Indien“

[1.490 Zeichen]

Kernstück des Ferienprojekts „Komm doch mit nach Indien“ ist **Mallakhamb – Yoga an Seil und Pfahl**. Mit seinen akrobatischen Bewegungsabläufen ist es speziell für Kinder und Jugendliche geeignet. Diese Yoga-Art dient der Förderung von Konzentration, Koordination, Balance und Selbstwahrnehmung. Neben der Stärkung des Körpers und der generellen Beweglichkeit hat es sehr positive Auswirkungen auf das Selbstbewusstsein von Kindern und Jugendlichen. **Ruth Anzenberger**, die erste deutsche Mallakhamb-Trainerin außerhalb Indiens, bringt den Münchner Kindern Mallakhamb nahe – gemeinsam mit Jugendlichen, die selbst schon an diesem Projekt teilgenommen haben.

Inter- und multikulturelles Lernen gehört in den KJR-Einrichtungen zum pädagogischen Alltag. Kinder und Jugendliche aus vielerlei Ländern besuchen die Freizeitstätten und verbringen dort gemeinsam ihre Freizeit. Darüber hinaus gibt es immer wieder zusätzliche Projekte im KJR, die den Blick über den nationalen Tellerrand auf andere Kulturen und Länder lenken. Ein ganz besonderes davon ist „Komm doch mit nach Indien“.

Das Ferienprojekt leitet **Katharina Schröder**, die auch Leiterin des Spielhaus Sophienstraße in der Maxvorstadt ist. Unterstützt wird sie von **Erika Hennig**, der ehemalige KJR-Kinderbeauftragten, die dieses Ferienprogramm mit der früheren Spielhaus-Leiterin Jutta Schneider ins Leben gerufen hat.

„Komm doch mit nach Indien“ ist eine Kooperation mit Mallakhamb Deutschland e.V. und findet in diesem Jahr zum 19. Mal statt.